

Gemeindebrief

Evangelische Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Lübben und Umland

15. Dezember 2025 | Januar | Februar | 15. März 2026



Nun lasst uns gehn und treten...

mit Singen und mit Beten
zum Herrn, der unserm Leben
bis hierher Kraft gegeben.“
Ev. Gesangbuch Nr. 58

Heiligabend

CHRISTVESPERN

In der Paul-Gerhardt-Kirche

14:30 Uhr, mit Krippenspiel der Kinder

16:00 Uhr, mit Krippenspiel der Jugend

18:00 Uhr, Weitergabe des Friedenslichtes

In der Dorfkirche Niewitz

15:00 Uhr, mit Krippenspiel

In der Dorfkirche Lubolz

16:30 Uhr, mit Krippenspiel

In St. Pankratius Steinkirchen

15 bis 19 Uhr Offene Kirche

Weihnachten

GOTTESDIENSTE

1. Weihnachtstag

9:00 Uhr Dorfkirche Niewitz

10:30 Uhr St. Pankratiuskirche

2. Weihnachtstag

10:30 Uhr Paul-Gerhardt-Kirche

Jahreswechsel

Altjahresabend

Gottesdienst mit Abendmahl

15:00 Uhr Dorfkirche Niewitz

17:00 Uhr Paul-Gerhardt-Kirche

Neujahr

17:00 Uhr St. Pankratiuskirche

Steinkirchen

*Wie soll ich dich empfangen
und wie begegn' ich dir?
O aller Welt Verlangen,
O meiner Seelen Zier!
O Jesu, Jesu, setze
mir selbst die Fackel bei,
damit, was dich ergötze,
mir kund und wissend sei.
(EG 11, 1)*

Advent ist der Anfang

der Geschichte mit Gott, der als Mensch in die Welt kam. Ein kleines Baby, geboren von einer jungen Frau, unspektakulär und von der Welt unbemerkt wie so viele Kinder. Jesus wurde er genannt. Er wuchs bei Maria und Josef in Nazareth auf, zur Zeit der römischen Besatzung. Die Menschen waren arm. Die Besatzungsmacht herrschte und unterdrückte das Volk.

Advent ist die Erinnerung

an das Aufstehen gegen Gewalt und Unfrieden durch Sanftmut und Barmherzigkeit. Jesus predigte die Liebe Gottes, lebte die Barmherzigkeit und machte Tausende satt mit Broten und mit Hoffnungsworten.

Advent ist Warten

auf Jesus, den Christus. Seit

damals, als Jesus gekreuzigt, begraben, auferstanden und zum Himmel gefahren ist, warten seine Jüngerinnen und Jünger auf seine Wiederkehr. Auf die Ankunft des Christus, der die Welt retten wird, der die Machtverhältnisse auf den Kopf stellt, der die Liebe bringt.

Advent ist violett,

weil es seither auch eine Bußzeit ist. Eine Vorbereitungszeit auf das Kommen Gottes auf die Welt. Dazu gehört das Aufräumen, nicht nur der Wohnung, sondern das Wegräumen von Unnötigem, von Belastendem in uns. Das freimachen unserer Hände und Herzen, dass wir Platz haben für Gott und Jesus und die Liebe.

Advent ist der Anfang

eines jeden Kirchenjahres. Viele Kerzen und Lichter werden die dunklen Tage erhellen. Mit jedem Licht bricht sich die Hoffnung auf Frieden Bahn. Diese Sehnsucht nach dem guten Ausgang, nach Waffenruhe und Friedensschluss.

Advent ist die große Hoffnung

auf Gottes kommen in die Welt.

Marlies Siegert



Liebe Lesende,

*...wir gehn dahin und wandern
von einem Jahr zum andern,
wir leben und gedeihen,
vom alten bis zum neuen...*

So dichtete Paul Gerhardt in der zweiten Strophe seines Liedes „*Nun lasst uns gehn und treten*“ (EG 58), das wir Jahr für Jahr zum Jahreswechsel in unseren Kirchen singen. In diesem Jahr wandern wir von einem Festjahr in das nächste; denn nach dem 875. Stadtgeburtstag Lübbens, ehren wir nun Lübbens bekanntesten Bürger mit der Feier seines 350. Todestags.

Am 27. Mai 1676 ist der Pfarrer und Kirchenlieddichter Paul Gerhardt in Lübben verstorben. Wenige Tage später hat man ihn in unserer Kirche beigesetzt. Seine Texte und Lieder erklingen noch heute in aller Welt. Sie erzählen von seinem unerschütterlichem Glauben, von Hoffnung und Zuversicht, Demut und der Schönheit Gottes Schöpfung.

Der Paul Gerhardt Verein Lübben e.V. hat zusammen mit der Stadt Lübben, unserer Gemeinde, dem

Kirchenkreis, der Landeskirche und der Paul-Gerhardt-Gesellschaft ein Festprogramm zusammengestellt, das sich sehen lassen kann. Hochkarätige Konzerte, Vorträge, Festgottesdienste, Theateraufführungen u.v.m. werden das Gedenkjahr für unsere Gemeinde zu einem ganz besonderen machen. Wir werden Gastgebende und Sendende sein – nicht nur für mehrere hundert Bläserinnen und Bläser zum Landesposaunentag im Juni, sondern auch während eines Rundfunkgottesdienstes mit Bischof Dr. Christian Stäblein am 31. Mai.

Ich bedanke mich im Namen des Gemeindekirchenrats bei allen, die dieses Festjahr vorbereiten – ganz besonders beim Vorstand unseres Paul-Gerhardt-Vereins! – und schon jetzt bei allen, die dafür sorgen, dass uns dieses zweite Festjahr gelingt und in schöner Erinnerung bleiben wird, wenn wir auch im nächsten Jahr singen werden

*„Nun lasst uns gehn und treten
...“*

Pfarrer Martin A. Liedtke

24. Januar, 15.30 Uhr, Rathaus:
Eröffnung Kalligrafie-Ausstellung mit Paul-Gerhardt-Zitaten (bis 12. März)

24. Januar, Orgelkonzert
mit Cornelia Ewald, Kirchenmusikerin

21. Februar, Johannes-Passion*
(J.S. Bach) s. S.

12. März - 14.06., Wappensaal Schloss Lübben: Ausstellungseröffnung „Paul Gerhardt in Lübben“

14. März, Konzert mit Sarah Kaiser* – Paul Gerhardt zwischen Soul, Gospel, R&B, Jazz & Pop

18. April: Konzert mit amarcord* – fünfstimmiges Männer-Vokalensemble aus Leipzig

9. Mai: Vortrag & Chorgesang „Narzissus und die Tulipan“ mit Susanne Weichenhan und dem Luckauer Kammerchor Cantemus

25. – 31. Mai: Paul-Gerhardt-Woche mit Mittagsandachten

27. Mai, 18.30 Uhr, Andacht zum 350. Todestag Paul Gerhardts mit Vorstellung des restaurierten Gemäldes

31. Mai, 10 Uhr, RBB – Rundfunkgottesdienst mit Landesbischof Dr. Christian Stäblein; anschl. Denkmalfest vor der Kirche

31. Mai, 17 Uhr: Konzert des Hermann Ober Ensembles mit Paul-Gerhardt-Texten aus unterschiedlichen musikalischen Stilrichtungen und Zeitepochen

12. - 14. Juni:
Landesposaunentag der EKBO 500 Bläser*innen aus der Landeskirche musizieren

4. September: Musikalisch-literarischer Vortrag

über Eva Zeller (Dichterin u.a. über Paul Gerhardt)

11. Oktober, zwei Aufführungen: „Nun steh 'ich“ – **Theater-Musik-Performance*** zu Paul Gerhardt

12. - 18. Oktober: Paul-Gerhardt-Woche mit Mittagsandachten

17. Oktober, Wappensaal Schloss Lübben: Vortrag über Martin Weise (Mediziner, gebürtiger Lübbener und Zeitgenosse Paul Gerhardts)

30. Oktober, 19 Uhr: „In Gottes Herz und Sinn“ - Chor- und Orchesterkonzert mit Musikkdirektor Fabian Enders

Beginn: jeweils 17 Uhr (wenn nicht anders angegeben)

Ort: Paul-Gerhardt-Kirche Lübben (wenn nicht anders angegeben)

Tickets: *Tickets online über Eventim, an Eventim-Vorverkaufsstellen
Alle anderen Veranstaltungen: Eintritt frei, Spenden erbeten

TERMINE

Heiligabend

**Offene Kirche St. Pankratius Steinkirchen von
15 bis 19 Uhr**

24.12.2025

15 - 19 Uhr

In unserer Kirche breitet sich am Heiligen Abend eine besondere Atmosphäre aus. Zwischen Kerzenschein und Stille finden Menschen einen Moment der Besinnlichkeit. Die Weihnachtsgeschichte liegt bereit zum Lesen. Sie erzählt von Hoffnung, von einem Licht, das selbst in der dunkelsten Nacht Orientierung schenkt.

Mit dem Friedenslicht, das seinen Weg aus Bethlehem bis in unsere Hände gefunden hat, teilen wir diese Hoffnung miteinander. Es erinnert uns daran, dass Frieden oft im Kleinen beginnt: in einem freundlichen Blick, einem stillen Gebet, einem offenen Herzen.

So wird unsere Kirche an diesem besonderen Abend zu einem Ort des Innehalten, der Wärme und des gemeinsamen Hoffens auf Frieden, Liebe und ein Licht, das weiterträgt.

Bitte bringen Sie eine Laterne für das Friedenslicht mit.

Willkommen zum ersten Gottesdienst im neuen Jahr

2026 wird Dir Fragen stellen. Bring auch gern Deine eigenen mit.

Wann? 01.01.2026 um 17 Uhr in der St. Pankratiuskirche in Steinkirchen

Was? Gottesdienst und danach Feuer und Heißgetränke, vielleicht auch schon die Ahnung von Antworten ...?!? Gottes Segen gibt es natürlich auch.

Wir freuen uns auf Dich.

Annett Weinbrenner & Team

PS: Bring gern ein Weihnachtsgeschenk mit. Eins, mit dem Du so gar nichts anfangen konntest. Verpack es schön. Es gibt die Möglichkeit eins mitzubringen und ein anderes wieder mit nach Hause zu nehmen. Und wer weiß, vielleicht beginnt das neue Jahr ja mit einem entsetzten Aufschrei ;-) oder einer Freude ...?!

1. Januar 26
17 Uhr



Gemeinsam statt einsam

Auch in diesem Jahr ist es möglich, Menschen am Heiligabend zu einem gemeinsamen kostenfreien festlichen Abendessen einzuladen: Menschen, die allein sind, sich einsam fühlen und doch gern in einer fröhlichen Gemeinschaft sein würden.

Ort: Zelt an der Eisbahn Einlass: ab 19 Uhr

Leider sind die Plätze begrenzt, deshalb gibt es Eintrittskarten, damit niemand unverrichteter Dinge und traurig nach Hause gehen muss.

Haben Sie Interesse oder kennen Sie einen Menschen, der gern unsere Einladung annehmen würde? Melden Sie sich in den Pfarrämtern oder Gemeindebüros der Lübbener Kirchengemeinden oder im Weltladen - hier erhalten Sie die Karten und Info's.

Marlies Siegert

15.02.2026 17 Uhr Paul-Gerhardt-Kirche

Faschingsgottesdienst

Masken, Perücken, Hüte, Bärte, Nasen und Kostüme an und ab in die Kirche.

Zeigt euch so, wie ihr euch selbst noch nicht kennt.

Wir feiern Faschingsgottesdienst.

Bist Du dabei?

Pfm. Annett Weinbrenner

15. Februar 26
17 Uhr

"Siehe, ich mache alles neu!"
Off. 21,5

So lautet das Bibelwort, das uns als Jahreslösung durch das Jahr 2026 begleiten soll. Und besonders zu Beginn des Jahres klingt dieser Satz vielen Menschen doch sehr verlockend; in der großen Hoffnung, dass – wenn auch nicht alles, dann wenigstens – vieles besser oder sogar neu werden möge. Für andere Menschen stellt hingegen fast jeder Ruf nach Veränderung oder etwas Neuem eine Provokation dar. Sie hören hier mehr den Abschied von etwas Altem, der allem Neuen ja oft vorausgehen muss.

Mit Gottes Wort in unserer Zeit, mit alt und neu, mit Verwandlung und Entwicklung, Zukunft und Tradition wird sich auch der frisch gewählte Gemeindekirchenrat beschäftigen (müssen!). Die konstituierende Sitzung findet am Dienstag, 13. Januar um 19:00 Uhr statt.

Allen Gewählten gratulieren wir ganz herzlich und wünschen Gottes Segen für die Sitzungen

und Entscheidungen!
Aber auch allen Ersatzältesten und Nichtgewählten möchten wir Gottes Segen wünschen und ihnen von Herzen danken, dass sie mit ihrer Kandidatur die GKR-Wahl ermöglicht haben und sich in unserer Gemeinde so engagieren.
Und zuletzt gilt unser großer Dank auch Marlies Siegert als Wahlkümmerin sowie allen Wahlvorständen und -Helferinnen in den vier Wahllokalen. Ohne Sie und euch wäre ein reibungsloser Ablauf nicht möglich gewesen.

"Siehe, ich mache alles neu!"

Ganz neu im GKR sind als Älteste:
Karen Ascher, Johannes Leonardi und Lory Schröder. Zusammen mit den in der Leitung bereits erprobten und in der Wahl bestätigten Ältesten: Cordula Böhm, René Brauer, Petra Fladrich, Kurt-Mario Jente, Michael Jentsch, Carsten Saß, Margit Schloddarick und Kathrin Schulz sowie den Pfarrpersonen werden sie die Gemeinde leiten.

Das Paul-Gerhardt-Gedenkjahr, die bedürfnisgerechte Umgestaltung der Paul-Gerhardt-Kirche sowie die Restaurierung der Lubolzer Dorfkirche sind dabei nur 3 Projekte die uns beschäftigen werden.

Nehmt als Gemeinde eure Leitung deshalb mit in eure Gebete.

Im Namen des scheidenden GKR
Pfr. Martin A. Liedtke



Ergebnisse der GKR Wahl 2025

Wahlbezirk Paul-Gerhardt-Kirche

Karen Ascher, Kurt Mario Jente, Johannes Leonardy, Carsten Saß,
Lory Schröder und Kathrin Schulz

Ersatzälteste: Ines Mularczyk, Isabel Gebert

Wahlbezirk Lubolz

Cordula Böhm und Margit Schloddarick

Ersatzältester: Lennart Schultka

Wahlbezirk Niewitz

Petra Fladrich und Marina Jahn

Ersatzältester: Roland Zepke

Wahlbezirk Steinkirchen

René Brauer und Michael Jentsch

Ersatzältester: Jens Schönefeld

5. Paddeltour für Erwachsene – Rückblick 2025 und Einladung 2026

In diesem Jahr waren wir unterwegs mit zwei Kanadiern und drei Kajaks auf der Mosoni-Donau südlich von Bratislava. Nach einem gemeinsamen Start und einer warmen Zeltnacht warteten wir voller Vorfreude auf die Boote – doch der Verleiher hatte uns vergessen. Gegen 14.30 Uhr ging es schließlich los.

Wir paddelten durch eine wunderschöne, ruhige Flusslandschaft mit Blicken über Felder, Biber und Wasservögel und fanden am Abend einen idyllischen Biwakplatz. Am nächsten Tag kam es bei einer Bootsrutsche zu einer Kenterung: Team und Ausrüstung landeten im Wasser. Dank viel Einsatz – unterstützt von einem hilfsbereiten Ungarn – gelang es, Boot und Gepäck zu bergen. Der Schreck war groß, einige nahmen sich für die Nacht ein Zimmer. Ein Teil der Vorräte ging verloren, dazu setzte Regen ein.

Am folgenden Tag entschieden wir, wegen des Wetters und eines weiteren Wehres nicht weiterzupaddeln. Auf einem Campingplatz warteten wir ab, planten um und beobachteten die zunehmend schlechten Prognosen. Schließlich gaben wir die Tour auf und verbrachten den Rest der Zeit in Bratislava: Stadtbummel, Dampferfahrt, Führung, gemeinsames Essen. Alles kam anders als gedacht – aber trotzdem schön.

Ich freue mich schon auf 2026! Wir wollen wieder früher im Jahr und diesmal in Polen paddeln. Wer kommt mit?

Tour 2026:

Fluss Czarna Hańcza ab Wigrysee in Polen von 15.6. (Montag) bis 20.6. (Sonnabend) 2026, Kosten: Es wird hinterher nach den aktuellen Ausgaben abgerechnet.

Anmeldung bei D. Wernick,
Pfarramt Zaue
email: d.wernick@ekbo.de

Christenlehre Lübben

Klasse 3 – 6

Mittwochs von 15:30 – 17 Uhr

Christenlehre Lubolz

16 – 17:30 Uhr

Termine: 5.01., 9.02., 2.03.2026

Christenlehre Niewitz

16 – 17:30 Uhr

Termine: 26.01., 23.02., 9.03.2026



Liebe Eltern,

da die Stelle für die Arbeit mit Kindern in unserer Gemeinde zur Zeit nicht besetzt ist, wird die Christenlehre von Gemeindepädagoginnen des Kirchenkreises durchgeführt.

Zur Zeit trifft sich nur die Gruppe mittwochs mit Carolin Golze.
Die Christenlehre in Lubolz und Niewitz gestaltet Lisa Lohrmann.

Der Kirchenkreis Niederlausitz, als Anstellungsträger, hat die Ausschreibung der Stelle beschlossen.

Anmeldungen und Informationen zur Christenlehre im neuen Schuljahr bitte über die Kreisbeauftragte für die Arbeit mit Kindern, Angela Wiesner:

mobil: 0162 4383651

amk@kirchenkreis-niederlausitz.de

Pfr. Martin A. Liedtke

Neues aus der Evangelischen Grundschule

Im November lernten die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klasse während ihres Herbstprojekttages. An vielfältigen Stationen erarbeiteten sich die Kinder gemeinsam mit ihrem Patenkind aus der jeweils anderen Klasse Wissenswertes rund um das Eichhörnchen. Die Lehrerinnen Frau Selbitz und Frau Krautz sowie die Erzieherinnen Frau Schwarz und Frau Noack bereiteten den Tag vielfältig und anschaulich vor. So wurden Texte zum Eichhörnchen gemeinsam gelesen, ein Würfelspiel absolviert, Eichhörnchen gebastelt, Kobel gebaut, herbstlichen Waldgeräuschen gelauscht, Apfelmus gekostet, ein Eichhörnchenlauf durchgeführt und vieles mehr. Fleißige Eltern unterstützten beim Haselnuss-Waffel-Backen. Wir danken Ihnen für Ihr Engagement.

Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse machten sich auf die Suche nach der Bedeutung des Buß- und Bettags.



Die Kinder tauschten Erfahrungen mit einem Stein im Schuh aus. Schnell wurde deutlich, dass ein auch noch so kleiner Stein schmerzt und entfernt werden muss, um einen nicht mehr zu belasten.

In einer Geschichte hörten die Schülerinnen und Schüler von einem Jungen, der aus Versehen die Vase der Mutter kaputt gemacht hat. Er schob seine Schuld von sich und merkte, dass es ihm damit sehr schlecht ging. Als sich seine Mutter Zeit nahm und ihm zuhörte, gestand er seine Schuld ein und merkte, dass er sich leichter fühlte. Im Anschluss hatten die Kinder die Möglichkeit beim Betrachten



Dabei zeigte sich jede Gruppe äußerst kreativ.

Auf folgende Termine wollen wir Sie gern hinweisen:

und Erfühlen eines Steins, über eigene Missgeschicke nachzudenken und sie durch Ablegen des Steins im Kreis abzugeben. Im anschließenden Gespräch äußerten die Schülerinnen und Schüler, dass ihnen durch das Ablegen des Steins sprichwörtlich ein Stein vom Herzen gefallen sei. Sie fühlten sich erleichtert und unterstrichen die Bedeutsamkeit von jemandem, der ihnen wirklich zuhört und tröstet. Für die Kinder waren das Gott, die Eltern, Großeltern und Freunde sowie Haustiere.

Die Schülerinnen und Schüler der 6.Klasse fertigten im Naturwissenschaftsunterricht in Gruppen Modelle zur Pflanzenzelle an.

13.12. Adventskonzert aller Chöre unserer Schule 16 Uhr P.-G.-Kirche

19.12. Weihnachtsprojekttag mit Andacht

22.12.-02.01. Weihnachtsferien ohne Hortbetreuung

30.01. Gottesdienst zum Schulhalbjahr um 10.30Uhr

02.02.-06.02. Winterferien mit Hortbetreuung

Wenn Sie Kontakt mit uns aufnehmen wollen, melden Sie sich gern:

Evangelische Grundschule
Lübben

Berliner Straße 21, 15907 Lübben
03546/226503

mail@ev-grundschule-luebben.de

Konfi

Termine Jahrgang 2025-2026

Berlin-Exkursion

13. - 14.03.2026

Abschlussfahrt

17.-19.04.2026

Berlin-Exkursion

13. - 14.03.2026

Konfirmation Lübben

24.05.2026, Pfingstsonn

Konfi

Termine Jahrgang 2026-2027

Die Jugendlichen müssen für die Teilnahme an der Konfizeit nicht getauft sein.

Termine:

Kennenlernfahrt:

22. - 25.01.2026

KonfiNight:

27. -28.02.2026

27. -28.03.2026

Weitere Termine im nächsten Gemeindebrief.

Es freuen sich auf euch:

L. Lohrmann, M. Liedtke, D. Wernick und alle Teamerinnen und Teamer



Foto: M. Liedtke

Die Highlights der JG

in den letzten Monaten waren eine Schnitzeljagd, einen Lieblingsfilm, den Besuch der JG in Luckau, eine neue Tischtennisplatte und den Gottesdienst zur Eröffnung der Friedensdekade mit vielen Beteiligten und vielen verschiedenen Ansätzen. Aktuell befinden wir uns mitten in unserem diesjährigen Adventskalender, der diesmal online und reale Aktionen verbindet - gemeinsame Playlist erstellen, Bibelsprüche teilen, Weihnachtskarten schreiben, an der Kirche Kakao trinken, Plätzchen backen, gemeinsames Essen, Film schauen, der Friedenslichtgottesdienst am 4. Advent - unser Dezember ist gut gefüllt! Thematisch haben wir uns unter anderem auseinandergesetzt mit "Fremde sind Freunde, denen wir noch nicht begegnet sind", der christlichen Tiktok-Bubble, Wie überrascht uns Gott im Leben? und Zachäus & Schätzen im eigenen Leben. Wir freuen uns, wenn sich uns noch weitere Jugendliche anschließen wollen, um gemeinsam Gemeinschaft und Glauben zu leben - inklusive Quatschen,

Spielen und natürlich Essen. Wir treffen uns jeden Donnerstag um 17.30 Uhr in Lübben in der Gartengasse 7.

Am 09.01. fahren wir wieder gemeinsam nach Senftenberg, um uns dort mit anderen JGs aus dem Kirchenkreis zu treffen und Schlittschuh zu laufen!

Die Regional-JG hat sich in den letzten Monaten getroffen, um einerseits zum Thema Reformation zu arbeiten und eigene Thesen zu erstellen und dann später um gemeinsam auf den Weihnachtsmarkt zu gehen.

Die Regional-JG trifft sich zweimal monatlich am Freitagabend in Groß Leuthen, die nächsten Termine sind: 22.12., 30.01., 13.02., 20.02., 06.03., 20.03.

Nächstes Jahr gibt es natürlich auch wieder eine JG-Fahrt. Dieses Mal geht es in den Harz vom 29.03.-02.04. 10 Plätze gibt es, sobald die Anmeldungen draußen sind, freuen wir uns, wenn die schnell gefüllt sind.

Die Ehemaligen-JG ist weiterhin

aktiv und trifft sich circa alle 2 Monate an einem Samstag. Aktuell befinden wir uns in einem größeren Rollenspiel (Dungeons und Dragons), erlebten ein dramatisches Krimidinner und hatten ein Treffen mit einer schönen Taizé-Andacht.

Vom 10. -12. Oktober fand wieder das MiT (Mitarbeitende im Training) statt. Jugendliche aus dem Kirchenkreis kamen dort zusammen, um ihre JuLeiCa zu machen, zu erneuern oder sich weiterzubilden in verschiedenen Themen, wie Gruppenphasen, Teambuilding, Entwicklungspsychologie, Erlebnis-, Spiel- oder Theaterpädagogik, den rechtlichen Grundlagen, theologischen Einheiten, Andachtsgestaltung und vielem, vielem mehr. Das nächste MiT findet im Januar statt, vom 16.-18.01. und dann im März vom 13.-15.03.

Auch ein Event, das zur Jugendarbeit der Region gehört: Am 28.02. um 17 Uhr holen wir den Jugendgottesdienst connect@ zum ersten Mal nach Neu Lübbennau und freuen uns sehr auf diesen Gottesdienst!



Für alle Angebote gibt es natürlich noch weitere Informationen, Verteiler oder Gruppen. Bei Interesse meldet euch gern unter l.lohrmann@ekbo.de oder 017668232066.



Hebräische Bibel Sprüche 31, 10-31

10 Wem eine tüchtige Frau beschert ist, die ist viel edler als die köstlichsten Perlen. 11 Ihres Mannes Herz darf sich auf sie verlassen, und Nahrung wird ihm nicht mangeln. 12 Sie tut ihm Liebes und kein Leid ihr Leben lang. 13 Sie geht mit Wolle und Flachs um und arbeitet gerne mit ihren Händen. 14 Sie ist wie ein Kaufmannsschiff; ihre Nahrung bringt sie von ferne. 15 Sie steht vor Tage auf und gibt Speise ihrem Hause und den Mägden ihr Teil. 16 Sie trachtet nach einem Acker und kauft ihn und pflanzt einen Weinberg vom Ertrag ihrer Hände. 17 Sie gürtet ihre Lenden mit Kraft und macht ihre Arme stark. 18 Sie merkt, wie ihr Handel Gewinn bringt; ihr Licht verlischt des Nachts nicht. 19 Sie streckt ihre Hand nach dem Rocken, und ihre Finger fassen die Spindel. 20 Sie breitet ihre Hände aus zu dem Armen und reicht ihre Hand dem Bedürftigen. 21 Sie fürchtet für die Ihren nicht den Schnee; denn ihr ganzes Haus hat wollene Kleider. 22 Sie macht sich selbst Decken; feine Leinwand und Purpur ist ihr Kleid. 23 Ihr Mann ist bekannt in den Toren, wenn er sitzt bei den Ältesten des Landes. 24 Sie macht einen Rock und verkauft ihn, einen Gürtel gibt sie dem Händler. 25 Kraft und Würde sind ihr Gewand, und **sie lacht des kommenden Tages.** 26 Sie tut ihren Mund auf mit Weisheit, und auf ihrer Zunge ist gütige Weisung. 27 Sie schaut, wie es in ihrem Hause zugeht, und isst ihr Brot nicht mit Faulheit. 28 Ihre Söhne stehen auf und preisen sie, ihr Mann lobt sie: 29 »Es sind wohl viele tüchtige Töchter, du aber übertrifft sie alle.« 30 Lieblich und schön sein ist nichts; eine Frau, die den HERRN fürchtet, soll man loben. 31 Gebt ihr von den Früchten ihrer Hände, und ihre Werke sollen sie loben in den Toren!



Foto: Mitarbeiterin des Jahres: Marlies Siegert
Gewählt von leitenden Pfarrer:innen der Region

GRUPPEN UND KREISE

Ev. Seniorenzentrum „Am Spreeufer“, Hinter der Mauer 20, Lübben

Gottesdienste immer freitags 10:00 Uhr

K&S Seniorenresidenz, Parkstr. 3, Lübben

Gottesdienste 14-tägig Donnerstag 10:00 Uhr

08.01., 22.01., 05.02., 19.02., 12.03., 26.03.2026,

Dorfgemeinschaftshaus, Hartmannsdorfer Landstr. 20, Lübben

Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken

08.01., 12.02., 12.03., 23.04.2026

St. Pankratiuskirche, Steinkirchener Dorfstr. 26, Lübben

Andachten mit anschl. Kaffeetrinken 2. Mittwoch im Monat 14.30 Uhr

14.01., 11.02., 11.03.2026

„Das Größte was wir füreinander tun können ist, das wir füreinander beten.“ Corrie ten Boom

Die Hauskreise Lübben laden ein: „Einfach beten“

7.01., 4.02.2026

im Gemeindehaus Steinkirchen, Steinkirchener Dorfstr. 26,
15907 Lübben

Hauskreis

N. Brauer (Tel.: über Gemeindepfarramt 03546/225509)

Termine und Orte nach Absprache

Der jüngere Hauskreis

Stefan und Juliane Bley, Kontakt: 01575 1955 976

Treffpunkt: mittwochs alle 2 Wochen um 19 Uhr

Seniorennachmittag Niewitz

M. Jahn (Tel.: 035474/3088)

vierter Donnerstag im Monat | 15:00 | Dorfgemeinschaftshaus
29.01., 26.02., 26.03.2026

Frauenkreis Treppendorf

M. Liedtke (Tel.: 03546/7347)

15:00 | Kirchenbungalow in Treppendorf
13.01., 10.02., 10.03.2026

Seniorenkreis Lübben

Team (Tel.: 03546/225509)

letzter Mittwoch im Monat | 14:00 | Paul-Gerhardt-Str. 2 | Lübben
28.01., 25.02., 25.03., 29.04.2026

Kreiskirchlicher Frauenkreis „FrauenZeit“

M. Siegert (Tel.: 03546/225509)

Regionalbüro, Hauptstr. 12c, Lübben
frauenarbeit@kirchenkreis-niederlausitz.de
14.01.2026 Mutmachen zum neuen Jahr
25.03.2026 Ideen für den Osterstrauß

Wir starten mit einem gemeinsamen Abendessen.

Der Ort kann wechseln, bitte melden Sie sich an. Mit der Bestätigung
der Anmeldung erhalten Sie die genauen Informationen.



Gemeinsam helfen in Lübben – Sammelaktion für Menschen auf der Flucht

Viele Menschen sind nach wie vor gezwungen, ihre Heimat zu verlassen und unter schwierigen Bedingungen Zuflucht zu suchen. Jetzt im Winter verschärft sich die Lage für tausende Menschen auf der Flucht. An den europäischen Außengrenzen müssen viele Menschen in provisorischen Lagern oder sogar unter freiem Himmel ausharren: am nordfranzösischen Ärmelkanal, entlang der Balkanroute in Serbien und Bosnien, oder im Grenzgebiet Polen-Belarus. Oft schlafen sie in Zelten, unter notdürftigen Planen oder ganz im Freien. Die Camps auf den griechischen Inseln Samos und Lesbos, sind dauerhaft unversorgt. Der Verein „Wir packen's an“ unterstützt Menschen auf der Flucht, um sie mit dem Notwendigsten zu versorgen.

Unsere Kirchengemeinde beteiligt sich an einer Sammelaktion für den Verein „Wir packen's an“. Gesammelt werden vor allem haltbare und gut erhaltene Sachspenden: Männerkleidung,

Schuhe, neue Unterwäsche, Zelte, Isomatten, Socken, Regenponchos, Hygieneartikel, Schlafsäcke, Decken, Handys und Powerbanks.

Die Spenden können ausschließlich

Mittwoch, den 21. Januar 26,
und

Samstag, den 24. Januar 26,
jeweils zwischen 15:00 und 17:00 Uhr in der St. Pankratiuskirche in Steinkirchen abgegeben werden.

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, Ihre Spende zu diesen Zeiten abzugeben, besteht die Möglichkeit die Sachen direkt an den Verein zu senden bzw. an anderen Annahmestellen abzugeben. Entsprechenden Informationen finden Sie unter

www.wir-packens-an.info

Bitte spenden Sie keine kaputten oder schmutzigen Sachen.

Wir danken im Voraus für Ihre Spende und Unterstützung im Namen vieler helfender Hände
Heike Volkmer &
Annett Weinbrenner

Bei Fragen oder wer mitmachen möchte, gern eine E-Mail an:
a.weinbrenner@ekbo.de

Paul-Gerhardt-Skatliga 2025/26

Halbzeit in der Paul-Gerhardt-Skatliga. Die sog. „Herbstmeisterschaft“ sicherte sich nach dem dritten Spieltag mit durchschnittlich 1371 Punkten unser Skatbruder und Titelverteidiger Roland Helbig aus Niewitz (Zwischenstand siehe Tabelle). Herzlichen Glückwunsch! Wer noch mit einsteigen möchte, ist am jeweils zweiten Mittwoch um 18:00 Uhr im Richard-Raabe-Haus herzlich willkommen. Gespielt wird nach den deutschen Skatregeln. Herzliche Grüße
Martin A. Liedtke



1 Roland Helbig	1372
2 Sylvio Piesker	1298
3 Gerhard Piesker	1195
4 Martin Liedtke	1129
5 Tommy Hecker	1128
6 Dietmar Hühn	1108
7 Michael Lehmann	1081
8 Lothar Helbig	996
9 Heinz Schulz	990
10 Thomas Lehmann	911

Zwischenstand

Anmerkung: Aus Platzgründen können nur die Zwischenergebnisse der 10 Erstplatzierten abgebildet werden.

Anmeldung erwünscht unter: pfarramt@paul-gerhardt-luebben.de oder unter: 035467347.

Die Termine im neuen Jahr:

14. Januar, 11. Februar, 11. März jeweils um 18:00 Uhr.

GOTTESDIENSTE



Abendmahl



Kindergottesdienst

21.12. I So I 4. Advent

Paul-Gerhardt-Kirche 10:30 Regionaler Gottesdienst
Aussendung des Friedenslichtes

Heiligabend I Weihnacht I Jahreswechsel s. S. 2

04.01. I So I 2. So. n. d. Christfest

Paul-Gerhardt-Kirche 10:30

11.01. I So I 1. So. n. Epiphanias

Paul-Gerhardt-Kirche 10:30

18.01. I So I vor dem 2. Advent

Dorfkirche Niewitz 09:00

Paul-Gerhardt-Kirche 10:30

23.01. I Fr I Lobpreis & Gebet

Dorfkirche Lubolz 18:00

25.01. I So I 3. So. n. Epiphanias

Paul-Gerhardt-Kirche 10:30 Mirjamsonntag

30.01. I Fr I Schulgottesdienst

Paul-Gerhardt-Kirche 10:30

01.02. I So I Letzter So. n. Epiphanias

Paul-Gerhardt-Kirche 10:30

08.02. I So I Sexagesimae

Paul-Gerhardt-Kirche 10:30

15.02. I So I Estomihi

Paul-Gerhardt-Kirche 17:00 Faschingsgodi s.S. 7

22.02. I So I Invokavit

Dorfkirche Niewitz 09:00

Paul-Gerhardt-Kirche 10:30

01.03. I So I Reminiszere

Paul-Gerhardt-Kirche 10:30

Kirchenmusik-
gruppen

Taufe



Jahreslosung 2026
*„Gott spricht:
 Siehe, ich mache alles neu!“*

06.03. I So I Weltgebetstag

Kathol. Kirche St. Trinitas 17:00

06.03. I Fr I Lobpreis & Gebet

Dorfkirche Lubolz 18:00

08.03. I So I Okuli

Paul-Gerhardt-Kirche 10:30

15.03 I So I Lätare

Dorfkirche Niewitz 09:00

Paul-Gerhardt-Kirche 10:30

22.03 I So I Judika

Dorfkirche Niewitz 12:30 Taufe

Paul-Gerhardt-Kirche 10:30

29.03. I So I Palmsonntag

Paul-Gerhardt-Kirche 10:30

02.04. I Do I Gründonnerstag

R. -Raabe-Haus 18:30 Tischabendmahl

03.04. I Fr I Karsamstag

Paul-Gerhardt-Kirche 10:30 Reg. Gottesdienst

KIRCHENMUSIK

1. Konzert zum Paul-Gerhardt-Gedenkjahr 2026

Sonntag, 24. Januar 2026, 17.00 Uhr

Paul-Gerhardt-Kirche Lübben

Orgelkonzert

An der Schuke-Orgel von 1906 spielt Cornelia Ewald.
Es erklingen Werke von Johann Sebastian Bach,
Felix Mendelssohn Bartholdy und César Franck,
sowie eine Improvisation
zu einem Paul-Gerhardt-Lied.

Eintritt frei – Spende am Ausgang erbeten
Vor dem Konzert findet um 15.30 Uhr im Rathaus
die Vernissage der Kalligrafie-Ausstellung
zu Paul Gerhardt statt.



2. Konzert zum Paul-Gerhardt-Gedenkjahr 2026

Samstag, 21. Februar 2026, 17.00 Uhr

Paul-Gerhardt-Kirche Lübben

Johannes-Passion

von Johann Sebastian Bach

Projektchor des Evangelischen Kirchenkreises Niederlausitz

Nadja Merzyn – Sopran; Dörthe Haring – Alt

Shimon Yoshida – Tenor; Philipp Kaven – Bass; Ingo Witzke – Bass

Kammerphilharmonie Berlin-Brandenburg

Dirigent: KMD Andreas Jaeger

Tickets im Vorverkauf:

für 25 Euro (A) / 20 Euro (B)

bei EVENTIM und der TKS Lübben

Tickets an der Abendkasse:

für 27 Euro (A) / 22 Euro (B)

Johann Sebastian
BACH

JOHANNES PASSION

SA | 21. FEBRUAR | 17 UHR

Paul-Gerhardt-Kirche Lübben

Projektchor des Evangelischen
Kirchenkreises Niederlausitz

Kammerphilharmonie Berlin-Brandenburg

Nadja Merzyn | Dörthe Haring

Shimon Yoshida | Philipp Kaven | Ingo Witzke

Leitung: Kirchenmusikdirektor Andreas Jaeger



Thomas Köhler ist als Superintendent unseres ländlich geprägten Kirchenkreises Niederlausitz Chef von 24 Pfarrerinnen und Pfarrern, von Gemeindepädagoginnen und -pädagogen, Jugendreferentinnen und -referenten, Kantorinnen und Kantoren sowie 23 Mitarbeitenden in der Verwaltung.

Wir haben mit Thomas Köhler vor der konstituierenden Sitzung der 6. Kreissynode gesprochen.

K. Ascher: Lieber Herr Köhler, wie verlief Ihr Lebensweg in der evangelischen Kirche? Welche Stationen haben Sie dabei durchlaufen?

Sup. Köhler: Nach meinem Studium der Theologie in Berlin und Halle/Saale war ich zunächst Assistent im Fachbereich Neues Testament in Jena. Ich habe mich vor allem mit dem Judentum zur Zeit Jesu beschäftigt. Den zweiten Teil meiner Ausbildung zum Pfarrer, das Vikariat, habe ich in Jena, also in der Thüringischen Kirche, absolviert. Meine erste Pfarrstelle war Vehlefanz, im Kirchenkreis Oranienburg. Es war eine interessante Stelle mit vielen



Menschen, die aus Berlin zugezogen waren.

K. Ascher: Seit wann leben Sie in Lübben und was verbindet Sie mit der Region?

Sup. Köhler: Seit 15 Jahren wohne ich in Lübben. Ich habe in dieser Zeit die Region gut kennengelernt. Der Spreewald ist eine wunderschöne Region, auch wenn ich die Hügel wie den Wehlaberg noch mehr liebe. Zudem kenne ich inzwischen sehr viele Menschen hier und bin gern mit ihnen zusammen.

K. Ascher: Welche aktuellen Herausforderungen sehen Sie aktuell für die Kirche und sehen Sie diese innerhalb der Synode als

gut aufgegriffen?

Sup. Köhler: Jetzt beginnt eine neue Amtszeit für die Gemeindekirchenräte und auch für die Kreissynode. Ich glaube, dass wir in den sechs Jahren, die vor uns liegen, große Herausforderungen bewältigen müssen. Die Zahl der Pfarrerinnen und Pfarrer wird geringer werden, auch die Zahl der Mitarbeitenden. Zugleich geht die Zahl der Gemeindeglieder zurück. Wir werden neu diskutieren müssen, welche Form von Gemeindearbeit möglich ist und wo welche Gottesdienste stattfinden können. Das oberste Kriterium scheint mir zu sein, dass wir das tun sollen, wo wir viele Menschen erreichen. Zugleich dürfen wir uns als Kirche nicht verbiegen.

K. Ascher: Als Vorgesetzter der Pfarrerinnen und Pfarrer sind Sie auch seelsorgerlich für diese verantwortlich. Halten Sie hiermit die Verbindung zum einzelnen Christen?

Sup. Köhler: Im Kirchenkreis gibt



es 24 Pfarrerinnen und Pfarrer, mehr als 40 Mitarbeitende und über 25.000 Gemeindeglieder. Gern bin ich Ansprechpartner für die Pfarrerinnen, Pfarrer und Mitarbeitenden. Viele Kirchenälteste aus den 26 Kirchengemeinden kenne ich. Hier in Lübben kenne ich auch etliche Gemeindeglieder. Ich bin immer wieder froh, Menschen neu kennenzulernen, die sich in unseren Kirchengemeinden engagieren.

K. Ascher: Wie schätzen Sie den Stand bei der Erhaltung und Modernisierung der Bausubstanz in unserem Kirchenkreis ein? Welche interessanten Beispiele gibt es?

Sup. Köhler: In unserem Kirchen-

kreis gibt es ca. 150 Kirchen und mehr als 200 weitere Gebäude. Viele Kirchengemeinden fühlen sich mit der Erhaltung der Gebäude überfordert. Und doch ist in den letzten Jahren sehr viel bei der Erhaltung der Kirchen geschafft worden. Wir haben nur wenige Kirchen, die dringend saniert werden müssen. Oft sind hier jedoch so große Summen erforderlich, dass sie selbst mit Fördermitteln nicht aufgebracht werden können. So haben wir aktuell ein Gutachten für eine Dorfkirche, das Baukosten in Höhe von 1,4 Mio € ermittelt hat.

Zugleich brauchen wir als Kirche auch Gemeinderäume. Der Bau der Arche in Finsterwalde und der Anbau für dieses Haus haben ein sinnvolles und zukunftsfähiges Gesamtkonzept verwirklicht. Hier treffen sich gern Menschen. Dazu erleben wir, dass wir neu Räume anmieten, um dort zu sein, wo sich Menschen treffen. So gibt es hier in Lübben und in Finsterwalde ein Begegnungscafé mit solchen Räumen. In beiden Orten scheint das Konzept aufzugehen.

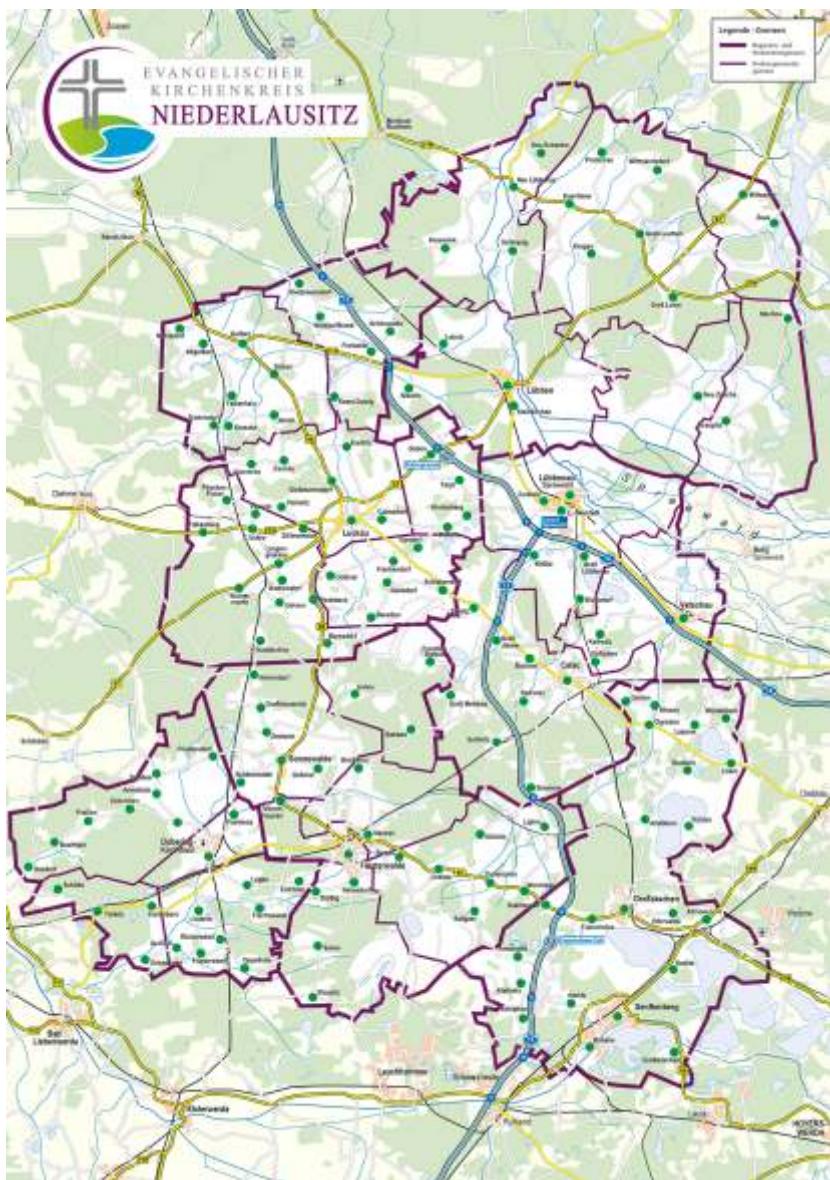


K. Ascher: Was interessiert Sie theologisch besonders?

Sup. Köhler: Mir sind das Neue Testament und die Kirchengeschichte besonders nahe. Ich bin davon überzeugt, dass wir viel daraus lernen können, wenn wir wissen, was Christen vor uns bewegt hat, was sie versucht haben und was gelungen ist. Dabei müssen wir nicht nur in die Geschichte unserer Kirche blicken.

Herzlichen Dank für Ihre Zeit und alles Gute für die weitere Arbeit!

Fragen und Fotos: Karen Ascher



70-jähriges Jubiläum des Posaunenchors unserer Gemeinde

Am Reformationstag, dem 31. Oktober 2025, feierte der Posaunenchor unserer Paul-Gerhardt-Gemeinde ein besonderes Jubiläum: 70 Jahre gemeinsames Musizieren zur Ehre Gottes. Und dieses Ereignis wurde mit einem Konzert in der vollbesetzten Kirche und anschließender Feier im Richard-Raabe-Haus gebührend gewürdigt.

Gegründet wurde der Chor im Frühjahr des Jahres 1955 - in den frühen Jahren der DDR, als kirchliches Engagement nicht selbstverständlich war. Umso bemerkenswerter ist es, dass sich damals Menschen in Lübben zusammenfanden, um mit ihren Instrumenten den christlichen Glauben hörbar zu machen. Zunächst waren es ganze 6 Mitglieder, die den Chor bildeten. Doch schon 1958 war die Zahl auf 14 angewachsen. Von den ersten Proben in bescheidenen Räumen bis zu den heutigen Auftritten bei Gottesdiensten, Gemeindefesten und Konzerten



kann der Chor auf eine lange und bewegte Geschichte zurückblicken. Generationen von Bläserinnen und Bläsern haben ihre Zeit, ihr Können und ihre Leidenschaft für die Musik in diese Gemeinschaft von Gleichgesinnten eingebracht. Viele erinnern sich an die ersten Instrumente, die oft gebraucht und reparaturbedürftig waren, und an die Mühe, Noten zu beschaffen und zu vervielfältigen. Doch die Freude am gemeinsamen Musizieren und die Kraft der Choräle überwogen stets. Es gab Zeiten, in denen der Chor aus nur sehr wenigen Musikerinnen und Musikern bestand und dennoch von diesen wenigen am Leben gehalten wurde und Teil des aktiven Gemeindelebens blieb. Und so konnten eine ganze Reihe von aktiven Mitgliedern zum Chorjubiläum auch ihr ganz persönliches Jubiläum feiern.

Der Landesposaunenwart verlieh an diesem Tag viele Ehrennadeln für langjährige und treue Mitgliedschaft - darunter sogar eine ganze Reihe von Nadeln für sage und schreibe 50-jährige Chorzugehörigkeit.

Heute ist der Posaunenchor mit circa 25 Mitgliedern wieder stark aufgestellt und auch das Durchschnittsalter ist dank einiger junger Musikerinnen und Musiker in den letzten Jahren gesunken. Das Repertoire des Ensembles reicht von klassischen Kirchenchorälen über moderne geistliche Musik bis hin zu populären Stücken diverser Musikrichtungen. Und davon konnten sich die Besucher des Jubiläumsfestkon-

zertes in der Paul-Gerhardt-Kirche persönlich überzeugen.

Der Chor ist nicht nur musikalischer Begleiter, sondern auch ein Stück lebendige Gemeinschaft. Er verbindet die Generationen, trägt den Glauben hinaus in die Stadt und schenkt Menschen Trost und Hoffnung. Das Jubiläum erinnert uns daran, wie wichtig Beständigkeit und Engagement sind – gerade in Zeiten des Wandels. Wir danken allen, die in den vergangenen sieben Jahrzehnten mitgewirkt haben. Möge der Klang der Instrumente auch weiterhin unsere Gemeinde bereichern und die frohe Botschaft in die Welt tragen.

Autor: Alexander Heller



Adventsmarkt der Vereine

Am ersten Dezemberwochenende hat unser Förderverein zur Entwicklung der Paul-Gerhardt-Kirche am Adventsmarkt der Vereine Lübbens teilgenommen. Mit fein gewürztem weihnachtlich duftendem Apfelpunsch und Glühwein, Schmalzbrot und Plätzchen begrüßten sie die Besucherinnen und Besucher.

Die großen Ziele, Barrierefreiheit der Paul-Gerhardt-Kirche herzustellen, Toiletten zu installieren und Räume für Kindergottes-



Freude, mit so zahlreichen Menschen zu erzählen und wir freuen uns mit ihnen auf das kommende Gedenkjahr, in welchem der Verein natürlich weiterhin sehr aktiv sein wird. Wir danken den fleißigen Mitgliedern und deren Familien für die schönen Tage und ihren tollen Einsatz. Sie freuen sich über Euer Interesse am Verein. Wer spenden möchte kann die IBAN DE73 1809 2684 0000 3217 37 nutzen. Empfänger: Förderverein zur Entwicklung der Paul-Gerhardt-Kirche e.V.

Karen Ascher
(Text und Fotos)



dienst und Paul-Gerhardt-Informationen zu gestalten, wurden Interessierten dargestellt. Am Rande der Eisbahn wärmtten sich viele Wartende und Schauende auf. Es war den Mitgliedern eine

Advent im

WELTLADEN

An den Adventssamstagen öffnen wir von 10 bis 18 Uhr!

Samstags von 15 bis 18 Uhr
mit Kaffee, Punsch und Kuchen,
Lieder, Geschichten, Basteleien und zum
Abschluss ein Abendsegen!

Weltladen Lübben, Poststr. 3a
Ein Projekt der Ev. Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Lübben und Umland

SONDERÖFFNUNGSZEITEN DES WELTLADENS:
22. und 23.12. von 10 bis 18 Uhr
24.12. von 10 bis 13 Uhr

Hinweis:

Zum Jahreswechsel bleibt der WELTLADEN geschlossen.
Wir öffnen wieder am 14. Januar 2026 mit den Öffnungszeiten:
Mittwochs bis freitags 10 bis 18 Uhr
Samstags 10 bis 13 Uhr

Fasten im Frühling - 14. bis 22. März 2026

An alle Fasteninteressierte.

Im März bieten wir eine gemeinsame Fastenwoche nach Buchinger an. Es gibt dabei zwei Möglichkeiten:

1. Fasten allein zu Hause oder
2. Fasten und Wandern in der Gruppe.

Wir laufen im Paul-Gerhardt-Jahr Teile des Paul-Gerhardt-Wegs (von Berlin nach Lübben). Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 15 Wandernde begrenzt.

Termine: Vortreffen, am 26.02.2026 19 Uhr in der Hauptstr. 12c
Fastenzeit 14. - 22. März 2026; tägliche Wanderungen 15.- 21.03.2026
(wetterunabhängig)

Jeden Abend Fastentreffen aller, zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch bei geistiger und geistlicher Nahrung und den Fastensuppen nach Buchinger.

Abschluss des Fastens mit dem Fastenbrechen und Gottesdienst zum Thema am 22.03.2026 in der Paul-Gerhardt-Kirche in Lübben.

Anmeldung mit Auskunft über bisherige Fastenerfahrung bis 15.01.2026 unter a.weinbrenner@ekbo.de

15. Januar 26
Anmeldeschluss

Wir freuen uns auf Euch.

Das Fastenteam: **Brigitte König**, weil sie schon selbst oft gefastet und Fastengruppen geleitet hat und gerne Fasten mit Wandern verbinden möchte.

Helmut Jahn, weil er schon öfters Fasten und Wandern miteinander verbunden hat und (fast) nur gute Erfahrungen dabei gesammelt hat.
Annett Weinbrenner, weil Fasten und Spiritualität so gut zusammen passen.

Heimgegangen und mit kirchlichem Geleit bestattet:

Kurt Tussler	im Alter von 78 Jahren
Galina Martyn, geb. Petrunja	im Alter von 67 Jahren
Lidia Novopolshev, geb Martyn	im Alter von 65 Jahren
Ingrid Herrmann, geb. Schötz	im Alter von 89 Jahren
Ilse Bock, geb. Bolech	im Alter von 89 Jahren
Martin Eichelmann	im Alter von 60 Jahren
Helga Orbanz, geb. Müller	im Alter von 86 Jahren
Joachim Freybe	im Alter von 88 Jahren
Werner Schulz	im Alter von 86 Jahren
Erika Lehmann, geb. Wolschke	im Alter von 95 Jahren
Ruth Knieschke, geb. Saabor	im Alter von 96 Jahren

Getauft wurden

in der Paul-Gerhardt-Kirche

am 04.12.2025

Annabell Joly Schiela,
Angely Stella Schiela,
Laila Luisa Schiela,
Mia Lisa Schiela
alle aus Grassau

in der St. Pankratiuskirche Kirche:

Emilia Carlotta Zimmermann aus Grumbach am 2.08.2025

Milla Elise Sonk aus Neuendorf am 5.10.2025

Steffi Wille-Sonk aus Neuendorf am 5.10.2025

Getraut wurden

in der Paul-Gerhardt-Kirche Lübben:

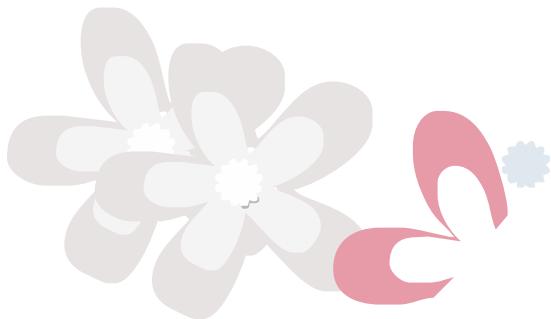
Daniel und Sandra Schiela geb. Hanuschka am 4.12.2025

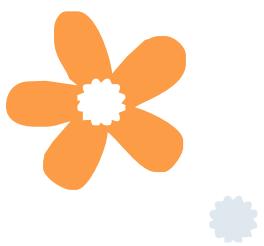
Hinweis zum Datenschutz für die Seiten 36-39

Wenn Sie nicht möchten, dass Informationen zu Amtshandlungen und Jubiläen, die Ihre Person betreffen, an dieser Stelle veröffentlicht werden, teilen Sie uns das bitte mit. Ihre Gemeindebriefredaktion.

GEBURTSTAGE IM DEZEMBER

Allen Geburtstagskindern wünschen wir Gottes Segen!





GEBURTSTAGE IM JANUAR

GEBURTSTAGE IM FEBRUAR

Allen Geburtstagskindern wünschen wir Gottes Segen!

GEBURTSTAGE IM MÄRZ



@freepic

Schöne **Schuhe**
Und andere Versuchungen.

Furore 
Am Markt 5

WELTLADEN LÜBBEN
fair und mehr & **LadenCafé**

Ein Einrichtung der Ev. Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Lübben und Umland

Öffnungszeiten
Mittwoch - Freitag
10:00 - 18:00 Uhr
Samstag
09:00 - 13:00 Uhr

03546/7225669
Postf. 30, 15807 Lübben

Spendenkonten

Kontoinhaber: Ev. KKV Lausitz

IBAN: DE96 3506 0190 1544 4440 14 BIC: GENODE D1DKD

Bitte Verwendungszweck angeben:

Für die Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Lübben und Umland:

Verwendungszweck: **RT 1009**

Impressum:

Ausgabe vom 15. Dezember 2025 bis 15. März 2026

Der Gemeindebrief wird erstellt im Auftrag der ev. Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Lübben und Umland

Er erscheint viermal jährlich. Auflagenzahl: 2.500 Stück.

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 24.02.2026



GBD

www.blauer-engel.de/uz195



Satz, Layout: M. Siegert,
Titelfoto: K. Ascher
Redaktionsschluss war: 10.12.2025

La Casa 

CATERING | RESTAURANT | EVENTS

restaurant-la-casa.de



TAPAS
KREATIVE
FRISCHE
KÜCHE

Inh. Andreas Biedenweg
Am Markt 3 • 15907 Lübben
03546 3140

AUGENOPTIK
HÖRGERÄTE
HÄRTEL

Dipl.-Ing. (FH) Augenoptik/Hörakustik Susann Härtel
Gubener Straße 36 B • 15907 Lübben
Tel. 03546 183171 • Fax 03546 183181
info@augenoptik-haertel.de

Hier werden wir
natürlich
gut beraten!



 **APOTHEKEN**
BÜTTNER

Ihre Gesundheitsexperten im Spreewald



TRAUTMANN
Bestattungsinstitut
Begleitend an Ihrer Seite

Hauptstr. 19
15907 Lübben
Tel. (0 35 46) 2 72 00
Fax (0 35 46) 2 72 02
Mail info@trautmann-bestattung.de

 **SICHERHEITS
TECHNIK**

*Paschke hat's
mit Sicherheit!*



Tel. 0 35 46/41 92
www.sitech-paschke.de
Logenstraße 13C • 15907 Lübben



Dem Toten die Ehre – den Lebenden Hilfe

Bestattungshaus
Bauz 

Ihr Helfer in schweren Stunden

Inhaber: Jago Bauz
Cottbuser Straße 6
15907 Lübben/Spreew.

Telefon Tag & Nacht:
(03546) 87 88
Fax: (03546) 87 00

Hotel Restaurant Spreeblick
15907 Lübben, Gubener Straße 53
Tel.: 03546 / 2320
Inh.: Thomas Lehmann

Gepflegte Gastronomie
Familienfeiern, Konferenzräume

KONTAKTE

Pfarrer Martin A. Liedtke Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Lübben und Umland	① 03546/7347 ✉ 03546/220101 ✉ @ m.liedtke@ekbo.de	✉ Paul-Gerhardt-Str. 2 15907 Lübben (Spreewald)
Pfn. Annett Weinbrenner Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Lübben und Umland	① 0175/9401235 ✉ 03546/220101 ✉ @ a.weinbrenner@ekbo.de	✉ Ev. Kirche Hauptstr. 12 C 15907 Lübben (Spreewald)
Ev. Kirche Regionalbüro Marlies Siegert	① 03546/225509 ✉ 03546/220101 ✉ @ gemeindebuero@paul-gerhardt-luebben.de	✉ Ev. Kirche Hauptstr. 12 C 15907 Lübben (Spreewald)
Kirchenmusikstelle zur Zeit nicht besetzt	① ✉ @	✉
Gemeindepädagogenstelle zur Zeit nicht besetzt	① ✉ @	✉
Jugendmitarbeiterin Lisa Lohrmann	① 0176/68232066 ✉ @ l.lohrmann@ekbo.de	✉ c/o Ev. Kirche Hauptstr. 12 C 15907 Lübben (Spreewald)
Ev. Grundschule Lübben	① 03546/226503 ✉ @ mail@ev-gs-luebben.de	✉ Berliner Chaussee 21 15907 Lübben (Spreewald)
Ev. Kindertagesstätte Paul Gerhardt Leiterin: Arite Beier	① 03546/4052 ✉ @ kita.paul-gerhardt@veks.de	✉ Gartengasse 7 15907 Lübben (Spreewald)
Diakonisches Werk Lübben Regionalleiterin Heike Kötter	① 03546/229536 ✉ 03546/229537 ✉ @ h.koetter@diakoniewerk-simeon.de	✉ Geschw.-Scholl-Str. 12 15907 Lübben (Spreewald)
Superintendentur Ev. Kirchenkreis Niederlausitz Superintendent Thomas Köhler	① 03546/3122 ✉ 03546/220101 ✉ @ suptur@kirchenkreis-niederlausitz.de	✉ Paul-Gerhardt-Str. 2 15907 Lübben (Spreewald)
Kirchliches Verwaltungamt Lausitz Außenstelle Lübben Martina Lehmann	① 03546/276032 ✉ 03546/220101 ✉ @ m.lehmann@kva-lausitz.de	✉ Paul-Gerhardt-Str. 2 15907 Lübben (Spreewald)

ADRESSEN DER KIRCHEN/GOTTESDIENSTORTE

Dorfkirche Lubolz	Lubolzer Hauptstr. 61/62, 15907 Lübben
Dorfkirche Niewitz	Dorfstr. 106, 15910 Bersteland
Dorfgemeinschaftshaus	Hartmannsdorfer Landstr. 20, 15907 Lübben
Paul-Gerhardt-Kirche	Am Markt, 15907 Lübben
St. Pankratiuskirche	Steinkirchner Dorfstr. 26, 15907 Lübben
Treppendorf Bungalow	Treppendorfer Dorfstr. 35a, 15907 Lübben



“Mit Herz und Mund”

LANDES POSAUNENTAG

12.-14. Juni 2026 Lübben/Spreewald



Mehr Infos und Anmeldung: www.posaunendienst-ekbo.de





Ihre
Spende
hilft!



**Das beste Geschenk
für uns alle:
eine Welt mit Zukunft.**

Es ist Zeit, sich auf das zu besinnen, was wichtig ist:
Mit einem entschlossenen Klimaschutzpaket der Politik
und größerer Verantwortung von uns allen bescheren
wir unseren Kindern eine lebenswerte Zukunft.
brot-fuer-die-welt.de/spenden

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.